

A bord vil antloyfn

A vaysse bord
vil antloyfn fun an altn yidn
in vintikn droysn. -
Flatert zi vi a fon in der hoykh.
Blozt zikh dos hitl oyf zayn kop
unter di tsiterdike finger
fun zayn linker hant
un kaykht fun gelekhter
in zayn rekhtn oyer arayn.

Ein Bart will weglaufen

Ein weißer Bart will einem alten Juden weglaufen, draußen, wo es windig ist. - Da flattert er wie eine Fahne hoch oben.

Da bläst sich der Hut auf auf des Alten Kopf unter den zittrigen Fingern seiner rechten Hand und keucht ihm vor Gelächter in sein rechtes Ohr.

Aus A. Lutzky (eigtl. Arn Tsuker): "Nemt es! S'iz gut far aykh!" (Nehmt! Es ist gut für euch!), Farlag Abonentn, New York 1927

Im selben Band erschienen 35 Seiten Kritiken über A. Lutzky und sein Werk. Daraus:

Morris Winchevsky

"Forverts", 1921, Nyu York

"Es vet efsher zayn umgloyblekh, ober ikh bin bareyt avektsugebn a kheylek fun mayn kheylek leoylem habe, a kos fun mayn kheylek yainhamshumer, a shtik fun mayn kheylek levyosn. Dos alts gib ikh im oder ir, vos vet mir zogn dem meyn fun A. Lutzkys lider."

Es klingt vielleicht unglaublich, aber ich bin bereit, einen Teil von meinem Anteil am Ewigen Leben zu geben, einen Becher von meinem Teil Wein im Paradies, ein Stück von meinem Anteil Fischgericht im Paradies. Das alles gebe ich dem oder der, wer mir die Bedeutung von A. Lutzkys Gedichten erklärt.

Sh. Niger

"Tog", oygust 1921, Nyu-York

Vegn A. Lutzkys lider in di "Shriftn" vinter-friling 1920:

"Es iz poshet a zind zey tsu drukn."

Es ist schlicht eine Sünde, sie zu drucken. (Über A. Lutzkys Gedichte)

א באַרד וויל אנטלויפן

א ווייסע באַרד
וויל אנטלויפן פון אן אלטן אידן
אין ווינטיקן דרויסן. —
פלאַטערט זי ווי א פאַן אין דער הויך.
בלאַזט זיך דאָס היטל אויף זיין קאָפּ
אונטער די ציטערדיקע פינגער
פון זיין לינקער האַנט
און קייכט פון געלעכטער
אין זיין רעכטן אויער אַריין.

מאָריס ווינטשעווסקי

„פאַרווערטס“, 1921
ניו-יאָרק.

עס וועט אפשר זיין אומגלויבליך,
אבער איד בין באַרייט אַוועקצוגעבן אַ חלק פון מיין חלק
לעולם הבא, אַ כּוס פון מיין חלק יין המשומר, אַ שטיק פון מיין
חלק לויטן. דאָס אַלץ גיב איד אים אַדער איר, וואָס וועט מיר
זאָגן דעם מיין פון אַ. לוצקיס לידער.

ש. ניגער

„שאַג“, אויגוסט, 1921
ניו-יאָרק.

וועגען א. לוצקיס לידער אין די „שריפטן“ ווינטער-פּרילינג, 1920:

עס איז פשוט אַ זינד זיי צו דרוקן.